

Protokoll

über die 18. Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Gyhum am Mittwoch, dem 27.04.2016, 15:00 Uhr, Gaststätte "Niedersachsen-Hof" in Gyhum-Sick.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Jörg Vogt

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Günter Baden	
Ratsfrau	Susanne Dörfler	
Ratsherr	Friedhelm Dreyer	Vertretung für Hr. Anno von Lenthe
Ratsherr	Ralf Grabau	
Ratsherr	Alexander von Hammerstein	Vertretung für Hr. Hans-H. Köhnken
Bürgermeister	Lars Rosebrock	

Hinzugewählte/r

Herr	Dietrich Jaletzky	
Herr	Olaf Parschau	(ab TOP 8)

Verwaltung

Samtgemeindeamtsrätin	Gudrun Polter
Technischer Angestellter	Michael Schiebel
Praktikantin	Lidija Dell
Protokollführerin	Andrea Schönebeck

Gäste

Planer	Jörg Schöning, Planungsbüro Dittmer	(zu TOP 5 und 6)
--------	-------------------------------------	------------------

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr	Hans-Heiner Köhnken
Ratsherr	Anno von Lenthe

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Als zusätzliche Beratungspunkte werden unter 5. „Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen“, 15.1 „Planungsabsichten – gewerbliche Baufläche Wehldorf“ und 15.2 „Planungsabsichten – Wohnbauentwicklung Gyhum“ neu mit aufgenommen. Die Nummerierung der anderen TOPe ändert sich dementsprechend.

Danach wird die geänderte Tagesordnung **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die Beratungspunkte 12. bis 16. in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

3. Genehmigung der Protokolle - öffentliche Teile - über die 16. Sitzung am 02.12.2015 und 17. Sitzung am 18.02.2016

Die von Bürgermeister Rosebrock schriftlich gestellten und in der letzten Sitzung übergebenen Anfragen werden von Frau Polter ausführlich beantwortet.

Danach werden die Protokolle – öffentliche Teile – über die 16. Sitzung am 02.12.2015 mit **6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** und 17. Sitzung am 18.02.2016 mit **5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen** genehmigt.

4. Bericht

a) Frau Polter berichtet, dass in 2016 aus dem Programm „Kleinere Städte und Gemeinden“ für Projekte aus dem integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzept der GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung ca. 900.000 € Fördermittel bewilligt wurden. Ein Antrag auf Förderung hierfür ist jeweils am 31.05. eines jeden Jahres für das nächste Programmjahr zu stellen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 4. Bericht – 4.1

b) Frau Polter teilt mit, dass die Lenkungsgruppensitzung der GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung am 30.05.2016 um 19.00 Uhr stattfindet. Eine öffentliche Veranstaltung der GesundRegion 2020 mit dem Thema Zielsetzungen, Fördermöglichkeiten und Entwicklungspotentiale ist für den 15.06.2016 um 18.30 Uhr vorgesehen. Nähere Informationen werden folgen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 4. Bericht – 4.1

c) Frau Polter berichtet, dass am 09.03.2016 eine ergänzende Antragskonferenz über das Raumordnungsverfahren für die geplante 380-kV-Leitung Stade-Landesbergen wegen der zwischenzeitlichen Gesetzesänderung stattgefunden hat.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 4. Bericht – 4.1

d) Bürgermeister Rosebrock teilt mit, dass der Wanderweg „Kempowskis Idylle“ der Nordpfad-Route zwischenzeitlich zertifiziert wurde.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 4. Bericht – 02, 4.27

e) Bürgermeister Rosebrock teilt mit, dass der Radiosender ffn die Aktion „Traumspielplatz“ gestartet hat. Er hat kurzfristig den Spielplatz Bergstraße in Gyhum im Namen der Gemeinde Gyhum angemeldet. Das Geld bekommt die Gemeinde, für die die meisten Stimmen (per Internet) abgegeben wurden.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 4. Bericht – 4.25, 4.1

5. Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen

Herr Jörg Schöning vom Planungsbüro Dittmer aus Zeven stellt anhand einer Präsentation die überarbeitete Planung der Bushaltestelle in Hesedorf, Aueweg, vor. Die Gesamtbaukosten für den Buswendeplatz einschl. der Wegeverbindung zum Schützenhaus belaufen sich auf ca. 90.000 €. Zusätzlich müssten dann noch Mittel für die Änderung des Bebauungsplanes eingestellt werden.

Danach erläutert er den geplanten Ausbau der Haltestellen in

- Hesedorf „Borcheler Weg, einseitig, Gesamtbaukosten ca. 40.000 €,
- Nartum „Auf dem Berge“, beidseitig, Gesamtbaukosten ca. 50.000 €, und
- Wehldorf „Gasthaus“, beidseitig (bei Meyers Tanzpalast), Gesamtbaukosten ca. 80.000 €.

Die Förderantragsunterlagen für den ZVBN und die LNVG für diese 4 Haltestellen werden fristgerecht eingereicht.

Der Ausschuss nimmt diese Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 4.12, 4.27

6. Antrag der CDU Fraktion vom 08.03.2016 - Straßenquerung in Wehldorf

Vorsitzender Vogt erläutert kurz die Vorlage.

Auf Nachfrage teilt Herr Jörg Schöning vom Planungsbüro Dittmer aus Zeven mit, dass eine Ampelanlage ca. 30.000 – 40.000 € kosten würde.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt **einstimmig**, für eine Ampelanlage in Wehldorf, Wehldorfer Bundesstraße, einen Antrag auf verkehrsbehördliche Anordnung zu stellen. Vorsorglich sollen in den Haushalt 2017 entsprechende Mittel eingestellt werden.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – Vorlage Nr. 256 – 4.27, 4.12, FB 3

7. Regionales Raumordnungsprogramm für den Landkreis Rotenburg (Wümme)

Vorsitzender Vogt erläutert die Vorlage.

Frau Polter stellt kurz die Inhalte des Entwurfs des Regionalen Raumordnungsprogramms (RRÖP) vor und geht dabei vornehmlich auf die Belange, die die Gemeinde Gyhum betreffen, ein. Nach einem heutigen Zeitungsbericht wird es wohl noch Änderungen beim RRÖP geben, die dann Auswirkungen auf das RRÖP haben (z. B. Torfabbau).

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt mit **6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss schließt sich der von der Verwaltung erarbeiteten Stellungnahme zum Entwurf 2015 des Regionalen Raumordnungsprogramms für den Landkreis Rotenburg (Wümme) an.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – Vorlage Nr. 258 – 4.1

8. Antrag auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm

Vorsitzender Vogt erläutert die Vorlage.

Zusätzlich mit aufgenommen werden sollten die Ortsteile Nartum und Wehldorf.

Frau Polter teilt mit, dass sich in den Gesprächen mit dem Regionalmanagement und den Gemeinden herausgestellt hat, dass eine Beteiligung von mehreren Ortschaften die Chance auf eine Aufnahme in das Programm verbessern kann und dass in der Vergangenheit die Zusammenarbeit der betroffenen Gemeinden kein Problem darstellte.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt **einstimmig**, im Verbund mit den Ortschaften Mulmshorn (Stadt Rotenburg), Horstedt, Winkeldorf, Clünder, Stapel (Gemeinde Horstedt) und Abendorf/Hetzwege (Gemeinde Scheeßel) als Dorfregion einen gemeinsamen Antrag im Rahmen der ILE-Region „GesundRegion Wümme-Wieste-Niederung“ auf Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm für die Gemeinde Gyhum (Ortsteile Gyhum, Bockel, Hesedorf, Nartum und Wehldorf) zu stellen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – Vorlage Nr. 255 – 4.11

9. Straßen- und Wegeunterhaltungsprogramm 2016

Es wird darauf hingewiesen, dass der Radweg nach Abendorf verschmutzt ist. Der Verursacher soll aufgefordert werden, diesen zu säubern.

1. Straßenunterhaltung

Zu 5 = Hesedorf, hier muss es In den Wiesen und nicht Weidenweg heißen

Zu 8 = Hesedorf, Hinter der Schule = hier ist zu prüfen, ob sich Bäume im Sichtdreieck befinden und dadurch das Aufstellen eines Verkehrsspiegels notwendig wird

Der Gesamtansatz von 27.500 € bleibt unverändert.

2. Wegeunterhaltung

Zu 8 = Nartum, WW 103 = der Ansatz wird von 400 € auf 2.000 € erhöht

Zu 14 = Nartum, Wege allgemein = es reichen 2 Züge Asphaltrecyclingmaterial aus, der Ansatz wird von 1.400 € auf 900 € verringert

Zu 24 = Wehldorf, WW 108 = der Ansatz wird von 200 € auf 0 € gesetzt

Zu 25 = Wehldorf, WW 004 = der Ansatz wird von 100 € auf 200 € erhöht

Zu 27 = Bockel, Wege allgemein = es reicht 1 Zug Asphaltrecyclingmaterial aus, der Ansatz wird von 900 € auf 500 € verringert

Somit erhöht sich der Gesamtansatz von 40.250 € auf 40.850 €.

3. Gehwegsanierung

Zu 6 = Bockel, Alte Dorfstraße = der Ansatz wird von 21.500 € auf 5.500 € verringert

Zu 12 = Nartum, Hauptstraße 16-24 = die Maßnahme soll umgesetzt werden, Kosten 12.600 €

Somit verringert sich der Gesamtansatz von 44.800 € auf 41.400 €.

4. Beleuchtung

Neu 3 = es soll eine zusätzliche LED-Leuchte aufgestellt werden, Kosten 1.000 €

Somit erhöht sich der Gesamtansatz von 6.500 € auf 7.500 €.

5. Buswarte Häuser

Zu 1 = Hesedorf, Am Bahnhof = der Abbau des Wartehauses erfolgt in Eigenleistung, der Ansatz von 4.000 € verbleibt im Haushalt

Der Gesamtansatz von 4.500 € bleibt unverändert.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt **einstimmig**, das Wegeunterhaltungsprogramm 2016 mit den Änderungen, wie in der Anlage dargestellt, durchzuführen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – Vorlage Nr. 254 – 4.27, 4.25 - **Anlage**

10. Antrag der CDU-Fraktion vom 03.02.2016 – Straßenreinigung

Vorsitzender Vogt stellt die Vorlage vor.

Ratsherr von Hammerstein erläutert und begründet den Antrag der CDU-Fraktion.

Nach kurzer Diskussion bittet der Ausschuss um eine Kostenaufstellung pro lfdm und wie viele Kilometer gemäß Antragsvorgabe zur Reinigung in Frage kommen. Diese Angelegenheit soll in der nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses nochmals beraten werden.

Der Bau- und Wegeausschuss beschließt **einstimmig**, die Vorlage bis zur nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses zurückzustellen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – Vorlage Nr. 257 – 4.25

11. Anfragen

a) Ratsherr von Hammerstein fragt an, warum das Buswartehaus in Gyhum-Sick nicht höher gesetzt wird.

Antwort: *Der Straßenkörper ist ohne Bord- und Gehweganlage, somit ist das Plateau der Haltestelle der Oberfläche der jetzigen Fahrbahn niveaugerecht angepasst worden.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – 4.25

b) Ratsherr Dreyer möchte wissen, wie viele Grundstücke im Baugebiet Hesedorf „Hinter der Schule“ verkauft und reserviert sind.

Antwort: *Von den 17 Grundstücken sind 2 verkauft und 3 vorgemerkt.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – GM

c) Das hinzugewählte Mitglied Jaletzky fragt an, warum die Ortstafel in Hesedorf (Bereich Baugebiet „Hinter der Schule“) so weit in den Außenbereich gesetzt wurde. Die Anfrage habe er schon mal in einer Sitzung gestellt.

Antwort: *Nach Rücksprache mit der Verkehrsbehörde wird die Ortstafel demnächst näher an das Wohngebiet versetzt.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – FB 3

d) Bürgermeister Rosebrock teilt mit, dass im Baugebiet „Sonnenwinkel“ in Nartum nur noch wenige Bauplätze frei sind. Er bittet den Spielplatz noch in 2016 anzulegen. Der Straßenendausbau sollte in 2017 erfolgen und dafür Mittel in den Haushalt eingestellt werden.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – 4.25

e) Bürgermeister Rosebrock spricht den Gehweg und die Straßenbeleuchtung in Hesedorf, Hinter der Schule, an und bittet, die Maßnahme in den Haushalt 2017 einzustellen.

Antwort: *In diesem Bereich ist bereits ein Straßenlampenkabel vorhanden. Im Zuge des Endausbaus des Baugebietes wird dann die Straßenbeleuchtung erstellt.*

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – 4.25

- f) Bürgermeister Rosebrock teilt mit, dass heute gleichzeitig der Finanzausschuss der Samtgemeinde Zeven stattfindet. Er ist in beiden Gremien Mitglied und hätte gerne auch an der anderen Sitzung teilgenommen. Er bittet die Verwaltung, bei der Terminierung auf evtl. Überschneidungen zu achten.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – FB 1, FB 2

- g) Ratsherr von Hammerstein teilt mit, dass die Ladungsfristen zu Sitzungen doch sehr kurz sind und bittet darum, dass die Unterlagen am Mittwoch schon in Mandatos zur Verfügung stehen.
Darauf wird von Frau Polter geantwortet, dass entsprechend der Geschäftsordnung ab der nächsten Sitzungsperiode sämtliche Unterlagen nur noch elektronisch versandt werden sollen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – FB 1

- h) Ratsfrau Dörfler fragt nach dem Verbleib der gefällten Eiche in Hesedorf vor dem Kindergarten und den Erlös daraus.
Antwort: Der Baum wurde vom Bauhof der Samtgemeinde Zeven gefällt und der Strauchschnitt entsorgt. Das noch verwertbare Holz wurde im Zuge der jährlichen Holzversteigerung verkauft.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – 4.13, 4.25

- i) Das hinzugewählte Mitglied Parschau teilt mit, dass in Gyhum bei der Sparkasse Scheeßel (Bergstraße 22) die Haltebucht saniert werden muss und bittet dieses zu prüfen.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – 4.27, 4.25

- j) Das hinzugewählte Mitglied Jaletzky teilt mit, dass im Baugebiet „Hinter der Schule“ in Hesedorf die Leuchtmittel der aufgestellten Straßenlampen zu dunkel sind und bittet um Abhilfe.

Bau- und Wegeausschuss Gyhum am 27.04.2016 – 11. Anfragen – 4.27, 4.25

Ende der Sitzung: 17.55 Uhr

Jörg Vogt
Vorsitzender

Gudrun Polter
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck
Protokollführerin